



Protokollauszug
19. Sitzung vom 25. Oktober 2023

238/2023 6.3.2.1 Rietbachstrasse, Neubau
Vorlage Nr. 11/2023: Antrag des Stadtrats auf Genehmigung der
Bauberechnung

Referent des Stadtrats: Stefano Kunz
Ressortvorsteher Bau und Planung

Weisung

1. Ausgangslage

Ende der 1990er-Jahre standen grosse Brachen im Gebiet Reitmen/Rietbach leer oder waren mit Occasionsautos überstellt. Die Wirtschaftsförderung strebte deshalb bessere und vor allem attraktivere Nutzungen dieser Areale an. Das Planungs- und Baugesetz (PBG) bestimmt, Groberschliessungen zeitig so in Angriff zu nehmen, dass die Überbauung der betreffenden Gebiete möglich ist. Im Gebiet Reitmen/Rietbach fehlte teilweise diese Strassengroberschliessung für die Bauparzellen im Industriegebiet. Um dieses Areal besser nutzen zu können, musste deshalb die Rietbachstrasse, welche teilweise als Flurweg ausgelegt war, unbedingt ausgebaut und an die Bernstrasse angeschlossen werden.

Mit SRB 192 vom 2. September 2002 genehmigte der Stadtrat für die Erarbeitung eines Bauprojekts, Ausbau Rietbachstrasse, einen Kredit von Fr. 125'000.00.

Das Gemeindeparlament hat an der Sitzung vom 23. September 2002 dem Erschliessungsplan und auch dem Baukredit von Fr. 3'630'000.00 für den Ausbau der Rietbachstrasse zugestimmt. Im Kredit enthalten war auch der Neubau der Rietbachbrücke II, mit der das Gebiet Meuchwies erschlossen wurde. Mit diesem Ausbau wurde die Bernstrasse von der SBB-Brücke bis zur Überlandstrasse zu Lasten des Kantons saniert.

2. Kauf und Abtretungen von Grundstücken

Mit SRB 131 vom 16. Juni 2003 genehmigte der Stadtrat den Kaufvertrag für den Erwerb von 646 m² durch die Stadt Schlieren von der Richi AG, Weiningen, Kat. Nr. 8190, zum Preis von Fr. 387'000.00, respektive nach dem Ausmass von 678 m² für Fr. 406'800.00. Für die Kat. Nr. 9442 erhielt die Richi AG eine Minderwertentschädigung, da dieses Grundstück durch den Ausbau der Rietbachstrasse nicht mehr bebaubar ist.

Mit SRB 177 vom 8. Juli 2013 genehmigte der Stadtrat alle durchgeführten Landabtretungen nach den erfolgten Ausmassen.

3. Ausgeführte Arbeiten

Das von 2003 bis 2007 ausgeführte Projekt kann in folgende zwei Bereiche aufgeteilt werden:

3.1 Erstellung der Verlängerung Rietbachstrasse

Das Kernstück bildete die Verlängerung der Rietbachstrasse mit der neuen Einmündung in die Bernstrasse, damit die Grundstücke bebaut werden konnten. Dazu haben die Anstösser wesentliche Beiträge geleistet.

3.2 Erstellung der Einmündung in den neuen Werkhof, Bernstrasse 72

Der 2005 fertiggestellte Werkhof musste von Dietikon her über eine neu erstellte Einspurstrecke mit Linksabbieger erschlossen werden. Parallel dazu erstellte der Kanton einen Fuss- und Fahrweg auf der südlichen Seite entlang der Bernstrasse.

4. Bauabrechnung und Landgeschäfte

Die Bauabrechnung präsentiert sich wie folgt:

Kostenstellen	Baukredit	Bauabrechnung	Differenz	in %
Baukosten inkl. Landerwerbe	3'630'000.00	1'678'002.80	-1'951'997.20	-53.8%
Total	3'630'000.00	1'678'002.80	-1'951'997.20	-53.8%

Die Abweichungen zwischen Kostenvoranschlag und Abrechnung sind auf folgende Gründe zurückzuführen:

	<i>Mehr- oder Minderaufwand in Fr.</i>	<i>Begründung</i>
Baukosten und Landerwerb	-1'951'997.20	Es wurde von wesentlich höheren Landpreisen ausgegangen. Durch die Synergien mit den kantonalen Bauprojekten, den einzelnen Teilstücken sowie grösseren Vergabeerfolgen, konnten die Baukosten reduziert werden.

Die Abrechnung ist in Ordnung und kann genehmigt werden.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Dem Gemeindeparlament wird beantragt zu beschliessen:

Die Bauabrechnung für das Projekt Ausbau Rietbachstrasse mit Fr. 1'678'002.80 wird genehmigt.

2. Mitteilung an
- Gemeindeparlament
 - Abteilungsleiter Bau und Planung
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Leiter Rechnungswesen
 - Fachstelle Finanzen
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Janine Bron
Stadtschreiberin